



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Chemikalien- und Produktsicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Produktanalytik“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d)

**Kennziffer:** 2255/2019 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Die Beschäftigung erfolgt mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 19,50Std.).

### Aufgaben:

In der Abteilung ist das Nationale Referenzlabor für Stoffe, die dazu bestimmt sind mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen nach Verordnung (EU) Nr. 2017/625 angesiedelt. Im Rahmen der gesetzlichen Aufgabe werden Analysemethoden zur Bestimmung von Substanzen, welche aus Lebensmittelbedarfsgegenständen migrieren, entwickelt und Laborvergleichsuntersuchungen organisiert.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Aufbau und Betreuung der Laborinformations- und Managementsoftware (LIMS) sowie Mitarbeit bei der Digitalisierung des Nationalen Referenzlabors
- Wissenschaftliche Konzeptionierung und Begleitung von nationalen und internationalen Ringversuchen, statistische Auswertung der eingereichten Ergebnisse sowie termingerechte Berichterstattung
- Selbstständige Durchführung der Analytik von Stoffen aus Lebensmittelbedarfsgegenständen mit Großgeräten wie LC-MS, LC-MS/MS, GC-MS und GC-MS/MS
- Erstellen von Publikationen für wissenschaftliche Fachjournale und von Präsentationen und Postern für nationale und internationale Tagungen
- Selbstständige Organisation der Probenbearbeitung und Anleitung von technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Statistische Auswertung und Bewertung von Messergebnissen sowie termingerechte Berichterstattung

## Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom (Uni) oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss) der Lebensmittelchemie, Chemie oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erwünscht
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der analytischen Chemie wird vorausgesetzt
- Praktische Erfahrung bei der Nutzung von Laborinformations- und Managementsoftware (LIMS) erwünscht
- Einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der Akkreditierung und des Qualitätsmanagements in analytisch-chemischen Laboratorien erforderlich
- Sehr gute Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Lebensmittelanalytik erforderlich
- Einschlägige praktische Kenntnisse in der Validierung von Analysemethoden mittels LC-MS, LC-MS/MS, GC-MS bzw. GC-MS/MS erwünscht
- Erfahrungen bei der Erstellung wissenschaftlicher Berichte und der Publikation von Forschungsergebnissen sind erforderlich
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse (insbesondere Word, Excel und PowerPoint) sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

**Der Dienort ist Berlin.**

## Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **24. Mai 2019** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de)

**– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –**

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)

## Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herr Prof. Dr. Dr. Luch            **Tel.: 030 18412-27000**

Herr Dr. Kappenstein           **Tel.: 030 18412-27406**

Herr Dr. Roloff                    **Tel.: 030 18412-27319**



*Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.*

*Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.*